



Christlich-jüdischer Dialog im Saarland

Kantor Benjamin Chait erklärt das Verlesen der

Thorarolle (Foto: NAK HRS)

Frankfurt/Saarbrücken. Bereits seit Jahren gibt es gute Kontakte zwischen der jüdischen Synagogengemeinde Saar und der Neuapostolischen Kirche im Saarland. Anfang Juni besichtigten rund 20 neuapostolische Christen die Synagoge in Saarbrücken. Im Anschluss an die Besichtigung entwickelte sich bei koscherem Wein und Gebäck ein offener Dialog mit spannenden Glaubensgesprächen.

Kantor Benjamin Chait, der Einblicke in die jüdische Glaubenslehre und Erklärungen zur Einrichtung einer Synagoge gab, und Richard Bermann, Vorstandsvorsitzender der einzig verbliebenen jüdischen Gemeinde im Saarland, begrüßten die Besucher.

Kontakte zur Synagogengemeinde Saar gibt es schon lange. In Wallerfangen befindet sich das Kirchengebäude der dortigen neuapostolischen Gemeinde in einem ehemaligen jüdischen Bethaus. Der Bau, der 1893 errichtet wurde, wird von den Wallerfanger Einwohnern auch „Alte Synagoge“ genannt. 1956 kaufte die Neuapostolische Kirche das Gebäude. Die Gemeinde in Wallerfangen veranstaltet christlich-jüdische Gesprächskreise zum besseren gegenseitigen Kennenlernen und Verstehen.

Lesen Sie unseren [Bericht](#) auf der Webseite der Neuapostolischen Kirche in Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland.

25 de junio de 2009

